

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Hefenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen,
Veränderungen u. s. w.

[48093.] P. P.

Zur gefälligen Notiznahme, daß ich für mein bisher unter der Firma:

Bertram'sche Buchhandlung
geführtes Sortimentgeschäft für die Folge
G. H. Wigand'sche Buchhandlung
in Cassel

firmiren werde.

Ich bitte, von dieser Firma-Veränderung gütigst Vormerkung zu nehmen.

Für mein Verlagsgeschäft firmire ich nach wie vor:

Cassel, den 8. December 1875.

Georg H. Wigand.

[48094.] Breslau, 15. December 1875.

Conten-Trennung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich vom 1. Januar 1876 ab für Verlag und Sortiment getrennte Conten führen und mit Eintritt dieses Zeitpunktes nunmehr

Wilh. Gottl. Korn Verlag
und

Wilh. Gottl. Korn Sortiment
firmiren werde.

Hochachtungsvoll

Wilh. Gottl. Korn.

Für Berliner Handlungen.

[48095.]

Zur Vereinfachung des Geschäftsganges gebe ich vom 1. Januar 1876 versuchsweise Berlin als Commissionsplatz auf und verkehre nur noch über Leipzig durch Herrn Staackmann. Eilige sowie größere Sendungen werde ich mir direct erbitten. Herrn Ferd. Seelhaar in Berlin sage ich meinen Dank für die prompte Besorgung meiner Commission.

Joseph Isowicz in Posen.

Verkaufsanträge.

[48096.] Vortheilhafte Verkaufs-Offerte. — Umstände halber soll eine im flotten Betriebe stehende Verlagsbuchhandlung mit nur guten und noch neuen Colportage-Romanen, Original-Druckprämien und noch einigen andern Verlagswerken, mit allen Vorräthen, Lithographie- und Stereotypplatten sofort für den Preis von 16,500 M. verkauft werden. Der Kauf bietet namentlich für Anfänger eine sehr vortheilhafte Acquisition, da der Verlag nur gegen baar geliefert wird, und somit kein großes Betriebs-Capital erfordert, und der Kreis der stetigen Abnehmer ein nicht unbedeutender ist. Nur ernstlich gemeinte Offerten sind sub G. V. an die Exped. d. Bl. zu richten.

Kaufgesuche.

[48097.] Ein solider, nachweisbar gangbarer Verlag (vorzugsweise erzehlicher und gediegener

(schönwissenschaftlicher Richtung) wird zu kaufen gesucht. Angebote mit eingehenden Angaben über den bisherigen Geschäftsgang werden erbeten unter K. 206. durch Fr. Foerster in Leipzig.

[48098.] Ein Buchhändler, dem vorläufig 7000 fl. baar, sowie ein Bank-Credit von ziemlich gleicher Höhe zur Verfügung steht, wünscht ein durchaus solides, mittleres Sortimentgeschäft zu erwerben oder an einer lucrativen Buchhandlung mit seiner sehr tüchtigen Arbeitskraft sich zu betheiligen. Beste Referenzen erster Häuser können beigebracht werden. Reflectirt wird nur auf ein Geschäft in der deutschen Schweiz oder möglichst in der Nähe derselben in Süddeutschland.

Anträge unter D. S. # 26. durch die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[48099.] Zur bevorstehenden Festzeit erlaube ich mir auf das soeben in 2. Auflage erschienene, bekanntlich ebenso gediegene wie elegant ausgestattete Werk:

Lebensweih

für

(evang.) Jungfrauen

von

St. Fr. Evertsbusch.

21 Bogen 8. Preis 6 M.

In Rechnung mit 33 1/2 %, baar mit 40%.
wiederholt aufmerksam zu machen.

Elegant eingebundene Exemplare mit Goldschnitt hält Herr F. Bossmar stets auf Lager

7 1/2 M. ord., 4 1/2 M. netto.

Eisberfeld. R. L. Friderichs.

Fortsetzung.

[48100.]

Soeben wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Ausgewählte
deutsche Dichtungen

für

Lehrer und Freunde der Literatur
erläutert

von

Lic. th., Dr. phil. G. V. Seimbach,

Past. extr. und ordentl. Lehrer am Kgl. Gymnasium
in Bonn.

III. Theil,

enthaltend die in Theil I. u. II. erläuterten
Gedichte.

Preis 2 M. 25 s. ord., 1 M. 65 s. netto;

bei Bezug von 25 Expl. gleichzeitig 1 M.

50 s. ord., 1 M. 15 s. netto.

Hochachtungsvoll

Cassel, 15. December 1875.

Theodor Kay,

Königl. Hof-Kunsthandler,

J. E. Krieger'sche Buchhandlung.

[48101.]

Dingler's
Polytechnisches Journal,

hrsg. von Prof. Beman und Dr. Fischer.

Das Ausland,

redigirt von F. v. Hellwald.

erscheinen mit Nr. 1 am 2. Januar 1876.

Wir weisen mit dem besondern Bemerkten darauf hin, daß Sie uns Ihre Continuations-Aufträge gef. rechtzeitig zugehen lassen.

Zu gleicher Zeit eruchen wir Sie, beiden bewährten Zeitschriften Ihr erneutes Interesse zuzuwenden und sich die

Gewinnung neuer Abonnenten

bestens angelegen sein lassen zu wollen.

Wir ließen von beiden

Probenummern

herstellen, welche wir Ihnen nach Maßgabe Ihres Bedarfes

vom Polytechn. Journal mit Einzelberechnung (1 M. 50 s. ord.),
vom Ausland gratis

zur Verfügung stellen und schnelligst zu verlangen bitten.

Für beide Zeitschriften haben Sie ein zahlreiches Publicum und werden Ihre Bemühungen um Gewinnung neuer Abonnenten nicht ohne entsprechenden Erfolg bleiben.

Handlungen, welche dem Vertriebe ihre besondere Aufmerksamkeit zuwenden wollen, bitten wir, sich direct mit uns in Vernehmen setzen und uns ihre desfallsigen Vorschläge unterbreiten zu wollen.

Stuttgart, December 1875.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Monatlicher Anzeiger

[48102.]

über

Novitäten und Antiquaria
aus dem Gebiete der
Medicin

und Naturwissenschaft.

Der monatliche Anzeiger, welcher mit dem Jahre 1876 seinen 33. Jahrgang beginnt, enthält eine vollständige Uebersicht aller Erscheinungen der Medicin und Naturwissenschaft. Mit dem Anzeiger, durch die regelmässige Mittheilung dieser Fachliteratur, das Interesse für dieselbe im ärztlichen Kundenkreise dauernd anzuregen, glauben wir allen Handlungen empfohlen zu sollen, die für Medicin und Naturwissenschaft Absatz haben. Dieselben werden gewiss nicht vergeblich die Vertheilung des monatlichen Anzeigers sich angelegen sein lassen.

Wir bitten, gef. verlangen zu wollen.

Baarpreise: Einzelne Exempl. jährlich 60 s.
— 10 Exempl. 4 M. 50 s. — 25 Exempl.
9 M. — 50 Exempl. 13 M. 50 s. —
100 Exempl. 20 M. 25 s. (Für Hinzufügung der Firma bei jeder Anzahl 4 M.
50 s. mehr.)

Berlin, December 1875.

Hirschwald'sche Buchhandlung.